

SIE

**KFZ**  
**anzeiger**

Das Magazin für die Transportbranche **1**  
71. Jahrgang | 4,80 € | Stünings Medien | K 7395 | www.kfz-anzeiger.com | 11. Januar 2018

Fuso E-Canter

# Grand mit Vieren



## Münchner im Service-Himmel

Scania München/Oberschleißheim vertritt Deutschland als Top-Team in Sachen Werkstatt-Kompetenz.



## Ziemlich gut bis hervorragend

Bilanz und Ausblick: Vertreter der Nutzfahrzeugbranche zum Stand der Dinge



Thermo King:  
Trac-King im Einsatz

Thermo-King-Dienstleister

## Telematik im Fokus

Auch in der Kühllogistik verändert die Digitalisierung die logistischen Prozesse fundamental. Mit den technischen Innovationen sind neue Services realisierbar, gleichzeitig steigen aber auch die Anforderungen der verladenden Wirtschaft. Die deutschen Thermo-King-Dienstleister begleiten ihre Kunden beim Übergang in die Logistik 4.0. „Wir liefern nicht nur ausgereifte technische Lösungen wie das neue SLXi-Kühlaggregat mit integrierter Telematik, sondern bieten auch fundierte technische Beratung“, erläutert Katrin Koch, Sprecherin des deutschen Thermo-King-Händlernetzes. Transparente Logistikketten, Konnektivität und Fahrzeugüberwachung rücken im temperaturgeführten Transport zunehmend in den Fokus. „Hierbei unterstützen wir unsere Kunden mit vernetzten Kühlmachines und der Telematik-Lösung Trac-King, ihre Logistikprozesse bestmöglich zu visualisieren.“

Ergänzend zu den genannten Produkten und Services bieten ausgewählte Thermo-King-Dienstleister zunehmend auch die Fernüberwachung von Kühltransporten an – meist in Kooperation mit externen Monitoring-Dienstleistern. Weitere Informationen bieten alle deutschen Vertragspartner von Thermo King: Euram (Düsseldorf), Josef Große Kracht (Osnabrück), TKV Transport-Kälte-Vertrieb (Ulm), Transportkühlung Thermo King (Hamburg), Thermo King Berlin Transportkälte, Thermo King Oberhausen Blum (Ruhrgebiet), Thermo King Steinsdörfer (Würzburg) sowie Kuss, Eschwey & Co. (Hockenheim).

Krone Telematics

## Daten nun auch im Fahrerhaus

Auf der Messe Transport CH in Bern zeigten der Krone und der Software-Anbieter Astrata ihre Ergebnisse für mehr Kompatibilität von Trailer- und Zugmaschinentelematik. Astrata bietet ein markenunabhängiges Telematiksystem für Zugmaschinen. Und so geht es: Krone übermittelt Astrata seine Krone-Telematics-Daten über eine Schnittstelle. Astrata zieht sich die wichtigsten Trailerdaten, um sie im Display des Fahrers

unter „Trailer Control“ anzuzeigen. So ist der Fahrer über die Status des Trailers informiert. Er sieht im Fahrerhaus am Display, wie kalt die Kühlzonen seines Trailers Cool Liner Multitemp aktuell sind. Er sieht auch den Status der Türen in den Kühlzonen: offen oder geschlossen.

Krone Telematics ist verknüpft mit diesen Zugmaschinen-Telematiksystemen: Daimler (Fleetboard) und MAN (RIO). Krone Telematics ist auch mit diesen freien Software- und Dienstleistungssystemen verknüpft: Trimble, TomTom, Transics, Agheera, Gatehouse, Fleetur, Spedion und Gutrix (Euro-Leasing).

Schmitz Cargobull

## Kofferwerk Vreden mit Gesamtsieg

Das Schmitz-Cargobull-Kofferwerk Vreden hat den renommierten Manufacturing Excellence Award 2017 als Gesamtsieger gewonnen. Mit dem Manufacturing Excellence Award werden seit 2004 Unternehmen in Deutschland und der internationalen Welt für ihre hervorragende Leistung und ihre Fähigkeit, die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken.



Freuen sich über den Award  
Vertreter von Schmitz Cargobull